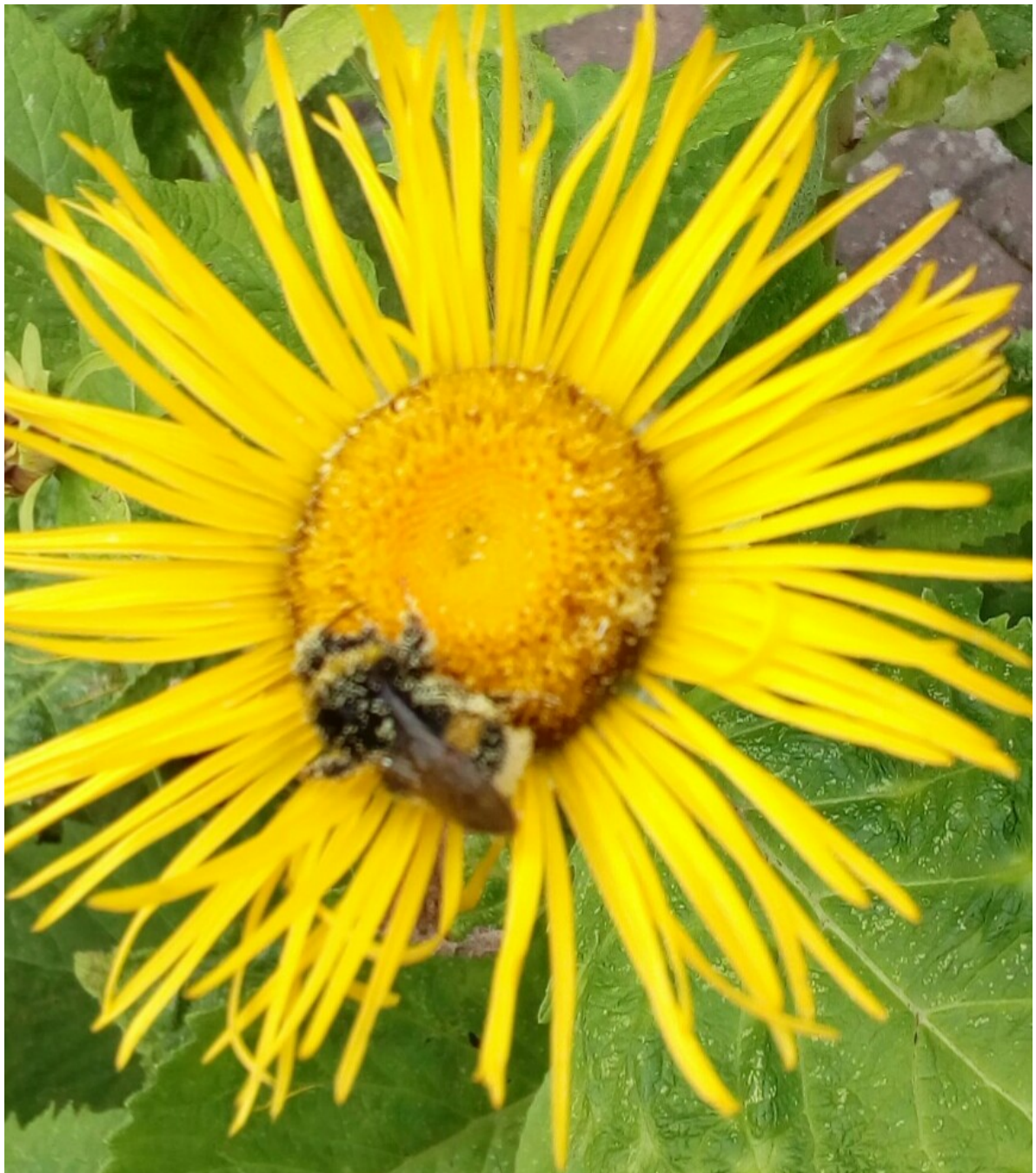




Volkmarshäuser Blatt  
116/2021 Juni



niemand hat vor einem Jahr daran gedacht, dass das Jahr 2021 weiterhin von coronabedingten Einschränkungen gerade im persönlichen, privaten und im ehrenamtlichen Bereich unseren Alltag beherrschen. Und so musste sich der Ortsrat zum ersten Mal in seiner Geschichte mit der Form der Zusammenkunft für die öffentliche Ortsratssitzung auseinandersetzen.

Die Verwaltung fragte Ende Februar an, ob eine Videokonferenz durchgeführt werden könne und so kam es dazu, dass am 22. März 2021 erstmalig eine öffentliche Ortsratssitzung per Videoschleife stattfand. Erfreulich war, dass alles klappte und mehrere Volkmarshäuser und Volkmarshäuserinnen aktiv am Geschehen teilnehmen konnten. Auf der Tagesordnung stand neben dem RROP (regionalen Raumordnungsprogramm) die Änderungen der Nutzungs- und Entgeltordnung fürs Dorfgemeinschaftshaus Volkmarshausen und Informationen zum Haushalt 2021. Zur Änderung der DGH-Nutzungsordnung konnte spontan Kirsten Backs als Expertin zugeschaltet werden und auf Fragen zur Nutzung des DGHs Rede und Antwort stehen. Grundsätzlich ist dazu anzumerken, dass sich die Gebühren um bis zu 50% erhöhen werden, dies ist der Tatsache geschuldet, dass es über mehr als 1 Jahrzehnt keine Gebührenerhöhung gegeben

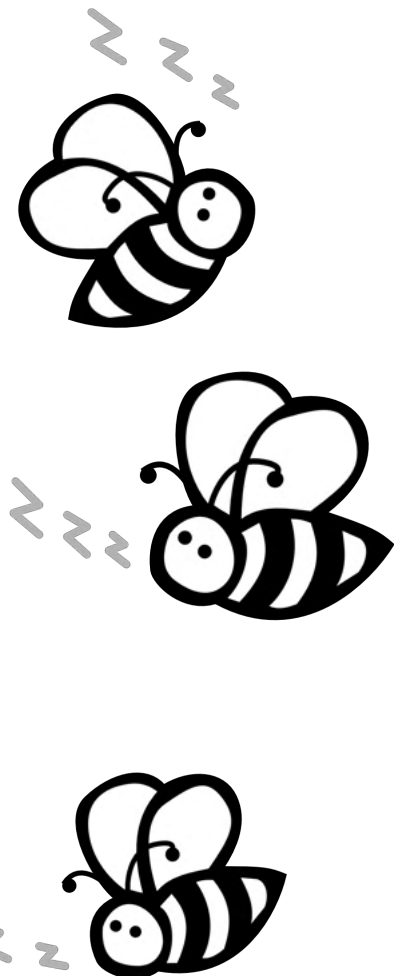
hat. Es bleibt die Staffelung nach zeitlicher Nutzung. Da coronabedingt noch keine private Nutzung stattfindet, wird rechtzeitig ein Aushang zu den geänderten Nutzungsgebühren stattfinden.

Auch fand eine Arbeitssitzung des Ortsrates per Videokonferenz statt. Da sämtliche öffentlichen Veranstaltungen nicht stattfinden konnten, beriet der Ortsrat, wie ein Gemeinschaftsgefühl für alle Volkmarshäuser entstehen und erhalten bleiben kann. So kam es zur Idee, Blumen-samen zu verteilen, um eine gemeinsame Aktion und doch mit Abstand durchzuführen und unser Volkmarshausen zu verschönern. Und da auch in diesem Jahr keine 1.Mai-Aktion mit Maibaumaufstellung und Grillaktion durchgeführt werden konnte, entschlossen sich die Mitglieder des Ortsrats dazu, die Blumensamen vom Landvolk zu beziehen und als Maigruß zu verteilen. Aufgrund der Rückmeldungen können wir davon ausgehen, dass die Aktion entsprechend der Intention so angekommen ist. Eine gute Handvoll Blumensamentüten ist noch vorhanden - wer noch etwas benötigt, möge sich zeitnah melden, dann können die letzten Blumensamen noch verteilt werden.

Natur wird in Volkmarshäusern großgeschrieben. Weitere naturbezogene Aktionen haben stattgefunden, u.a. eine Aktion des Jugendrotkreuzes, Sonnenblumenkerne in der Nähe des Leiterwagens auf dem Dreschplatz zu säen und das kleine Feld in diesem Sommer zu pflegen sowie eine Pflanzaktion von bienen- und insektenfreundlichen Sträuchern am Ortseingang von Volkmarshäusern. Christiane Schröter-Kunze schlug vor, abgestorbene Bäume auf eine Höhe von 3 m zu reduzieren und als Totholz mit hineingebohrten Löchern als Insektenhotels herzurichten. Alles tolle Ideen, die unterstützt werden und deshalb umgesetzt werden.

Wiederholt wurde keine Präsenz-Ortsbürgermeister-Sprechstunde durchgeführt. Wenn von Ihnen eine Sprechstunde gewünscht wird, melden Sie sich bitte unter ☎ 6392 oder 015253522007 und vereinbaren bitte einen Termin, es kann dann eine zeitnahe Präsenzveranstaltung oder eine Online-Konferenz abgesprochen werden.

Ihre *Gudrun Surup*  
Ortsbgm.  
im Namen des Orsrates



## Pflanzaktion des JRK Schedetal

Ende April kam sowohl der DRK Kreisverband Göttingen-Northeim als auch das JRK Schedetal auf mich als Ortsbürgermeisterin zu und fragten an, ob in diesem Jahr die Kinder und Jugendlichen des Jugendrotkreuzes eine kleinere Fläche zur Verfügung gestellt werden können, auf der Sonnenblumensamen gesät werden könnten. Ziel dieser Aktion war die Verschönerung des Areals, aber auch ein Zeichen setzen unter dem Motto "gegen die Depression". Denn nach 1 Jahr Corona-einschränkungen würden viele Kinder und Jugendliche durch die Kontaktbeschränkungen im privaten und schulischen Bereich bereits auffällige Symptome aufweisen, die auf eine drohende oder beginnende Depression hindeuten. Ich sprach mit Reinhold Heede, dem stellvertretenden Ortsbürgermeister, der diese Fläche die letzten 3 Jahre gepflegt hatte. Er zeigte sich erfreut darüber, dass sich die Kinder des JRKs kümmern wollen.

Ende April wurde eine Fläche von 3x4m vorbereitet und am 1. Mai fand die Saat-Aktion statt. Spontan entschieden die Kinder, die eine Hälfte der Fläche mit Sonnenblumenkern-Aussaat zu versehen, die andere Hälfte wurden mit den Wildblumensamen des Landvolks versehen.

Am 1. Mai um 13.00 Uhr trafen sich einige Kinder und Eltern, Frau Grube vom DRK-Kreisverband Göttingen-Northeim, die Helfer des JRK Schedetal sowie Reinhold Heede und meine Person vom Ortsrat am noch nicht bepflanzten Wagen auf dem Dreschplatz, tauschten einige Informationen aus

und erlebten, wie die Kinder engagiert die Saat in die Erde brachten. Alles fand mit dem Hygienekonzept (Abstand, Mundschutz, Händehygiene auch im Freien) statt.

Nun hoffen alle, dass die Saat schnell aufgeht und zahlreiche Sonnenblumen "gegen die Depression" aufgehen werden. Wünschen wir der Aktion der Kinder viel Erfolg!

*Gudrun Surup*

Ortsbgm. Volkmarshausen  
DRK-OV Vors. DRK-OV Schedetal



Liebe Volkmarshäuser,

was war in den vergangenen Wochen bei der Feuerwehr los?!

So einiges...

Neben den abwechslungsreichen praktischen Ausbildungsdiensten, die so existenziell sind für unsere Kameradinnen und Kameraden, legten wir ein großes Hauptaugenmerk auf unsere Atemschutzgeräteträger.

Durch die monatelange Zwangspause durch die Coronapandemie müssen, wie in jedem anderen Bereich, die Handgriffe wieder geübt werden. Was für Außenstehende selbstverständlich ist, dass wir immer einsatzbereit sind, fängt bei dem schnellen und richtigen Ausrüsten an und hört bei der korrekten Vorgehensweise auf.

Beim Anziehen der PSA (Persönlichen Schutzausrüstung) muss man besonders gewissenhaft sein, denn hier geht es um den eigenen Schutz vor schweren Verletzungen und Verbrennungen.

Die verschiedenen Techniken des Löschangriffs, der Personensuche im Innenangriff und die Menschenrettung wurden geübt.



Die jährliche Belastungsübung der Atemschutzgeräteträger stand an. Dazu wurde kurzer Hand unser Unterrichtsraum zu einer Übungsstrecke umgebaut. Die Abnahme aller AGT erfolgte unter den Bestimmungen, die in der FWDV 7 festgelegt sind.

Alle haben bestanden und sind nun wieder 1 Jahr tauglich für den Atemschutzeinsatz.



Damit unsere Atemschutzgeräteträger im Innenangriff noch besser ausgerüstet sind, konnten wir durch unseren Feuerwehrverein einige Beschaffungen umsetzen. Jeder Träger bekam einen HMS Karabiner mit Bandschlinge. Auch ein Tragesystem für ein sogenanntes Schlauchpaket konnten wir auf unser Fahrzeug verlasten.



Da unsere aktive Vereinsarbeit nach wie vor durch Corona ruht, bedeutet das nicht, dass gar nichts passiert. Vieles findet zurzeit im Hintergrund statt. Über verschiedene Kommunikationsplattformen halten der Vorstand des Feuerwehrvereins und das Kommando der Feuerwehr Kontakt und tauschen sich zu verschiedene Themen aus.

In erster Linie geht die Gesundheit vor. Ein großer Hoffnungsschimmer sind die Impfungen gegen das Virus. Durch regelmäßige Tests und Impfungen gibt es Hoffnung, so können wir evtl. schon dieses Jahr in irgendeiner Art und Weise den Bereich unseres Vereinslebens wieder stattfinden lassen.

Anfang Mai haben 14 Kameraden und Kameradinnen unserer Feuerwehr das Impfangebot angenommen und erhielten im Hann. Mündener Impfzentrum in der Jahnturnhalle ihre 1. Coronaschutzimpfung.

Nach wie vor unterstützen und fördern wir von dem Verein unsere Feuerwehr in jeglicher Abteilung.

Auch das wird gesponsert vom Verein...

„Osteraktion“

Hoffentlich habt ihr es alle mitbekommen. Wir haben den Osterhasen mit über 500 Eiern unterstützt. Die wurden in Volkmarshausen und Mielnhausen an verschiedenen Punkten versteckt.



Außerdem legen wir momentan ein großes Hauptaugenmerk auf die Beschaffung von Bekleidung der Abteilungen, ob es Handschuhe für die Kinder- und Jugendfeuerwehr sind, Jacken, Pullover etc.

Ihre Feuerwehr Volkmarshausen

*Carina Marschall*  
Ortsbrandmeisterin  
&

*Frank Lindner*  
Stellvertr. Ortsbrandmeister

Liebe Kinder und Eltern,

am 31.03.2021 war es endlich wieder so weit, unsere Kinderfeuerwehr konnte sich endlich wieder nach so vielen Monaten zum Dienst am Feuerwehrhaus treffen. Die Freude bei den Kids und Betreuern war sehr groß. Nach kurzer Begrüßung ging es dann auch los.

Ein bisschen Ostern, ein bisschen Wasser und ein bisschen Sport. Die Kids hatten eine besondere Aufgabe..., den Osterhasen zu unterstützen und haben Eier gefärbt. Das geniale Frühlingswetter wurde auch genutzt, denn was ist Feuerwehr ohne Wasser?! Und so wurde die neue Kübelspritze ausprobiert.



Die anderen Dienste waren auch sehr interessant, unter anderem lernten die Blitze etwas über Knoten und Stiche. Wie heißen die Knoten nochmal, wie viele gibt es und wofür benötigt man sie?

Bei einem anderen Dienst lernten die Kinder etwas über Atemschutzgeräte-träger. Wie schwer ist eine Ausrüstung, wieviel Luft ist in einer Flasche und was ist ein Totmannmelder. Auch lernten sie, wie man sich fortbewegt und dass man für den Atemschutzgeräte-träger eine spezielle Ausbildung braucht.

Für diesen Dienst haben wir extra einen Feuerwehrkameraden aus der Einsatzabteilung eingeladen, hier noch einmal vielen Dank für den tollen Unterricht.

Und zu guter Letzt haben die Kinder für den Muttertag ein Geschenk gebastelt, was es ist erfahrt Ihr beim nächsten Mal.

Die Nachwuchsarbeit in der Kinder- und Jugendfeuerwehr ist nicht mehr wegzudenken. Die Jungs und Mädels sind die Zukunft unserer aller Feuerwehren und somit die Sicherheit für unsere Gesellschaft von morgen.

Und so können wir mittlerweile schon die ersten Mitglieder, die über die Kinderfeuerwehr, weiter über die Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung gekommen sind, begrüßen.

Wir sind jeden 2. Mittwoch von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr am Feuerwehrhaus Volkmarshausen zu finden.

Die Dienste finden unter den Corona Vorschriften und mit max. 10 Personen statt.


Eure Kinderfeuerwehr  
*Sarah und Hanna*



Vielen Dank an den Feuerwehrverein, der uns immer wieder unterstützt und uns diesen Wunsch erfüllt hat.

## Dies und Das

### Pflanz doch mal Wildbienen!

Viele Wildbienen haben eine Vorliebe für bestimmte Pflanzenarten, -gattungen oder -familien: 

- So lockt man die zurzeit fliegende **Frühlings-Pelzbiene** (*Anthophora plumipes*) mit Lippenblütlern wie der Gefleckten Taubnessel oder Katzenminze, aber auch mit Lungenkraut und Beinwell in den Garten. Die Männchen patrouillieren dabei mit lautem Gebrumm um die pollensammelnden Weibchen herum.
- Die **Garten-Wollbiene** (*Anthidium manicatum*) fliegt mit Vorliebe auf andere Lippenblütler wie Wollziest oder Heilziest. Legt man zwei größere Flächen im Garten an, so kann man die männlichen Wollbienen bei der Verteidigung ihrer Reviere beobachten. Dabei kann sogar schon mal eine Honigbiene zu Boden gehen!
- Die große **Blauschwarze Holzbiene** (*Xylocopa violacea*) ist erst vor ein paar Jahren aufgrund der zunehmenden Erwärmung bei uns heimisch geworden. Sie wird magisch von dem intensiven Duft des Muskatellersalbeis angezogen. Aber auch an der Pfirsichblättrigen Glockenblume sowie an der rankenden Staudenwicke findet die Holzbiene ihren Gefallen. Im Mai besucht sie gerne die Blüten des Mahonienstrauchs.

Nachfolgend eine kleine Übersicht über verschiedene **Wildbienenarten, die in Volkmarshausen vorkommen** und die man sich ganz einfach in den Garten „pflanzen“ kann. In der Auswahl sind vor allem attraktive **Baugartenpflanzen** aufgenommen, die zum Teil schon viele Jahrhunderte angepflanzt werden. Die meisten der ca. 360 in Niedersachsen vorkommenden Wildbienen sind allerdings auf einheimische Pflanzenarten angewiesen.

Vor allem Stauden und Sträucher garantieren den Wildbienen Jahr für Jahr eine zuverlässige Nahrungsquelle. Sie können in den ersten Jahren nach der Pflanzung gut durch die Aussaat einer niedrigbleibenden Blütmischung aus der Samentüte ergänzt werden. Damit die Bienen sich mit Nektar und ihren Nachwuchs mit ausreichend Pollen versorgen können, sollten die Pflanzen stetig und in ausreichender Anzahl wachsen können.

Die mehrjährigen Stauden und zweijährigen Pflanzen stellt Ihnen sicherlich gerne eine regionale Staudengärtnerei zusammen. Fragen Sie mal nach.

Weitere Informationen, vor allem über spezifische Wildbienenarten unter [www.biologische-schutzgemeinschaft.de/files/Wildbienen\\_pflanzen.pdf](http://www.biologische-schutzgemeinschaft.de/files/Wildbienen_pflanzen.pdf)

Viel Spaß beim Pflanzen und beim Beobachten der Wildbienen

*Christiane Schröter-Kunze*



## Wildbienen-Pflanzenliste

Wildbiene	Pflanzenart	Flugzeit										Tipp	
		F	M	A	M	J	J	A	S	O			
<b>Blauschwarze Holzbiene</b>	- Muskateller-Salbei - Pfirsichblättrige Glockenblume* - Staudenwicke												raspelt ihre Nester in abgelagerte morsche Baumstämme Nester an sonnigen Standorten
<b>Gehörnte Mauerbiene</b>	- Frühjahrsblüher wie Traubenhyaazinthe, Blausternchen - Kirschbaum, Apfelbaum												geht gerne in Nisthilfen jeder Art (D: 8- 9 mm) (Sie gehört mit der Roten Mauerbiene zu den wichtigsten Bestäubern von Obstbäumen)
<b>Fuchsrote Lockensandbiene</b>	Obststräucher wie Johannisbeere und Stachelbeere												nistet im Boden (die Gänge gräbt sie selbst aus)
<b>Frühlings-Pelzbiene</b>	- Gefleckte Taubnessel* - Lungenkraut* - Gemeiner Beinwell* - Hohler Lerchensporn* - Gundermann*												nistet z.B. in Lehmwänden oder in Mauerfugen aus Lehm (an ihren Nestern kann im August der Schmalflügelige Pelzbienen-Ölkäfer beobachtet werden)
<b>Gelbbindige Furchenbiene</b>	- einheimische (Kratz)Disteln*, aber auch Mariendistel, Kugeldistel - Rauhlattastern - Sonnenblumen												nistet im Boden (Diese Furchenbiene ist wie die Holzbiene auch erst vor ein paar Jahren eingewandert und liebt Korbblütler)
<b>Steinhummel (Arbeiterinnen)</b>	ein Rasen mit Weißklee* (den Rasen zeitlich gestaffelt mähen), Taubnesseln*												nutzt zum Nestbau verlassene weich gepolsterte Mäusenester, z.B. im Boden oder auch im Schuppen
<b>Senf-Blauschiller-sandbiene</b>	blühender Grünkohl, Palmkohl und andere Kreuzblütler wie Ackersenf*, Hederich*												nistet im Boden <b>Rote Liste Art</b> , die auch in Volkmarshausen vorkommt! Vorkommen bitte fördern und melden.
<b>Luzerne-Blattschneiderbiene</b> u.a. Blattschneiderbienen	- Staudenwicke u. a. Schmetterlingsblütler - Felsen-Fetthenne* (Tripmadam) - versch. Korbblütler												Die Luzerne-Blattschneiderbiene ist eine <b>Rote Liste Art</b> , die auch in Volkmarshausen vorkommt! - nistet in Hohlräumen, die mit Blattstückchen ausgekleidet werden (D: 6 mm)
<b>Wald-Schenkelbiene</b>	Punktierter Gilbweiderich, evtl auch Pfennigkraut												nistet im Boden - die Weibchen sind auf das Öl und die Pollen dieser Pflanze angewiesen
<b>Glockenblumen-Scherenbiene, Kurzfransige Glockenblumen-Scherenbiene</b>	Glockenblumen (verschied. einheimische* und nicht einheimische Arten)												nistet in Hohlräumen (D: 3,5 mm bzw. 2,5 mm) Die Männchen übernachten häufig in den hängenden Blüten. Schau mal nach!
<b>Garten-Wollbiene</b>	Wollziest, Heilziest* und andere Ziest-Arten*												nistet in Ritzen, Mauerspalt etc.
<b>Efeu-Seidenbiene</b>	altes blühendes Efeu*												nistet im Boden (leider bislang noch nicht in Volkmarshausen nachgewiesen)

\* = einheimische Art, D = Durchmesser des Hohlraumes, z.B. in einer künstlichen Nisthilfe, Mindestlänge bei D: 9 mm sollte **10 cm** sein, da es sonst nur Männchen gibt

Quellen: Westrich, Paul (www.wildbienen.info),

[www.biologische\\_schutzgemeinschaft.de/files/Wildbienen\\_pflanzen.pdf](http://www.biologische_schutzgemeinschaft.de/files/Wildbienen_pflanzen.pdf)

## Dies und Das

### Die eiszeitlichen Rentierjäger von Volkmarshausen

Lange vor unserer Zeit, als Nordeuropa noch von mächtigen Eismassen überdeckt war und das Weserbergland einer Tundra glich, lagerten in Volkmarshausen Rentierjäger. Sie fertigten aus Feuerstein Pfeilspitzen an und lauerten an der Weser den wandernden Rentierherden auf.

Wo kamen sie her? Wie lebten sie? Wie sah das Weserbergland vor 10.000 Jahren v. Chr. aus?

Wir begeben uns auf eine Zeitreise, bei der wir die Lebensweise der Menschen der Ahrensburger Kultur genauso anschaulich kennenlernen werden wie die Tiere und Pflanzen, die damals hier lebten.

Bitte festes Schuhwerk tragen.

**Treffpunkt:** Ehemaliger Parkplatz  
Lausewinkel, Industriestraße,  
34346 Hann. Münden

**Sonntag, 18. Juli,  
14.00 bis ca. 16.30 Uhr**

**Referentin:** Biologin  
Christiane Schröter-Kunze

Bitte genauere Informationen zu den aktuellen Corona-Beschränkungen und ggfs zur Anmeldung der Tagespresse oder der Webseite [naturpark-muenden.de](http://naturpark-muenden.de) entnehmen.

*Christiane Schröter-Kunze*

### Verstärkung wird gesucht

Am 22. September 2021 wird ein neuer Ortsrat gewählt. Mit 9 Personen-Besetzung ist es ein starkes Team, das sich um Volkmarshäuser Belange kümmern wird und damit hilft, im Kleinen das Leben vor Ort zu erleichtern.

Einige Ortsratsmitglieder möchten ausscheiden, deshalb wird Verstärkung gesucht.

Eines ist gewiss: wir alle wissen, nur gemeinsam sind wir stark. Deshalb erledigen wir seit Jahren unsere Ortsratsarbeit gemeinsam.

Wir freuen uns auf Ihre Bereitschaft mitzumachen.

*Holger Bartheld,  
Lucia Brandau-Cofre,  
Dirk Brill,  
Elke Nieding,  
Reinhold Heede,  
Stephan Kroll,  
Lena Kürschner,  
Gudrun Surup,  
Nada Tolg*

## Dies und Das

### Bienenfreundliche Hecke am Ortseingang von Volkmarshausen

Bereits 2018 wurde am Ortseingang von Volkmarshausen der Grundstock für eine Hecke mit bienen- und insektenfreundlichen Sträuchern gelegt und Sträucher gepflanzt. Die Sommer 2018 und 2019 waren leider extrem heiß und trocken, sodass einige Pflanzen nicht angingen bzw. sich nicht entwickelten.

Nun fand sich im Winter eine Sponsorin, um diese Hecke "aufzufüllen" bzw. die restlichen Sträucher zu pflanzen. Dr. Christof Neuhaus besorgte diese Pflanzen und am 25. April konnten die Volkmarshäuser Christof Neuhaus, Reinhold Heede, Christiane Schröter-Kunze, Gert und Gudrun Surup sowie Peter Brühne die Sträucher in die Erde bringen.



Die Aktion hat sehr viel Spaß gemacht und noch mehr bereitet es jetzt Freude, wenn man beim Vorbeigehen sieht, dass die Setzlinge gedeihen. Einmal wurden die Sträucher schon freigeschnitten, weil bei dem feuchten Wetter das Gras gut sprießt.

Wenn jemand bereit ist, bei der Pflege der wachsenden Hecke mit Freischnitt und Mähen zu helfen, melde er oder

sie sich bitte, denn wir werden in diesem Sommer sowohl den Freischnitt als auch in Pflanznähe Mähaktionen durchführen müssen.



In diesem Jahr wird Christof Neuhaus, der die Bienenvölker am Dreschplatz im letzten Jahr verloren hat, keine neuen Bienenvölker anschaffen. Aber im nächsten Jahr werden sowohl Bienen als auch andere Insekten dort herrliche Nahrung finden.

Christiane Schröter-Kunze fand zwei Bäume, die nicht mehr belaubt sind und zum Totholz zu zählen sind. Wir vereinbarten, dass die Bäume auf 3m gekürzt und so präpariert werden, dass dort ein natürliches "Insektenhotel" entsteht.

Noch ein Hinweis: auch in diesem Jahr wird der Wagen auf dem Dreschplatz bepflanzt werden. Eine Anfrage bei Benary ergab, dass durch das kühlere Wetter die Pflanzen noch nicht freigegeben wurden.

Insgesamt können wir auf unseren Ortseingang stolz sein mit den Pflanzen, die Volkmarshausen zu einem ökologisch wertvollen Ort machen.

*Gudrun Surup*  
für aktive naturbezogene  
Volkmarshäuser Bürger

## Glocke noch ohne elektrischen Antrieb

Da staunte die kleine Kommission aus Experten im April nicht schlecht, als sie ein Vogelnest auf der Friedhofsglocke entdeckte.

Eigentlich sollten im März die Arbeiten zum elektrischen Antrieb der Glocke fertiggestellt werden. Durch den Kälteeinbruch im Februar/März verzögerte sich allerdings die Maßnahme. Vertreter der KDM (Herr Liebrecht, Herr Müller), Stephan Becker und Gudrun Surup als Ortsbürgermeisterin vereinbarten im April einen Besichtigungs- und Planungstermin, dabei entdeckten sie, dass ein Vogel sein neues Zuhause unter dem Dach der Friedhofsglocke gebaut hatte. Und so wurde vor Ort entschieden, ein wenig abzuwarten, ob das Nest noch tatsächlich bewohnt ist.

Es deutet alles darauf hin, dass das Nest inzwischen verlassen ist. Trotzdem wurden die Arbeiten zur Fertigstellung zeitlich ein wenig nach hinten verschoben. Auf jeden Fall wird ein Aufbau zur Verhinderung weiterer Nestbauten notwendig werden, damit die Glocke (mit Handbetrieb oder mit späterem elektrischen Antrieb) ungehindert genutzt werden kann.

*Gudrun Surup*



Der Sportverein

Schedetal Volkmarshausen 1907 e.V.  
wird nach der Jahreshauptversammlung  
2021 teamgeführt.



*v.l. Martina Görtler, Klaus Dreßler, Kirsten Backs, Martina Rülke, Achim Sonne, Carsten Dreßler, Diana Loose, Silke Kroll, Elke Schrader*

Am 23.04.2021 um 19:00 Uhr fand die Jahreshauptversammlung des Sportverein Schedetal Volkmarshausen 1907 e.V., coronabedingt für 2020/2021, im Saal der Kraft-Werk-Kirche Volkmarshausen Danke an die Kirche für den zur Verfügung gestellten Raum und die Gastfreundschaft, statt. Mit den Einladungen wurde auch der Entwurf einer neuen Satzung verschickt und alle Mitglieder, die an der Sitzung teilnehmen wollten, mussten sich vorher per mail oder Telefon anmelden.

Nach einleitenden Worten zu den Hygieneregeln durch Kirsten Backs begrüßte der 1. Vorsitzende Marco Miesch die Mitglieder und die Ehrenmitglieder Gerd Sittig, Klaus Dreßler und Martina Görtler und eröffnete die Sitzung mit der Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit.

Nachdem es keine Anträge zur Tagesordnung gab, gedachte die Versammlung der verstorbenen Vereinsmitglieder der Jahre 2019/2020:

Ramona Wechsung, Heinz Habersetzer, Richard Hellemann, Elke Ippensen

Nach der Genehmigung des Protokolls der JHV 2019 folgten die Jahresberichte des geschäftsführenden Vorstandes und der Spartenleiter. 2019 war das erfolgreichste Pfingsthandballturnier der Vereinsgeschichte. Dann kam ab März 2020 - durch Beginn der Corona Pandemie - eine neue Herausforderung für den Verein: wie konnte man Sport unter Beachtung der Hygienevorschriften stattfinden lassen?

Hygienekonzepte für die einzelnen Sparten wurden erstellt und so konnten einige Trainings auf dem Sportgelände "Roter Sand" durchgeführt werden.

Der Verein stellte sich auch sehr gerne als Kooperationspartner dem Stadtjugendring zur Verfügung. Die Veranstaltungen auf dem Sportgelände waren ein voller Erfolg.

## Bericht des SV Schedetal

Darüber hinaus wurden von den Sparten die digitalen Medien genutzt, Trainingsvideos erstellt und Sport digital zusammen betrieben. Hier galt der Dank dem Engagement der Verantwortlichen.

**Der Verein hat Stand heute 565 Mitglieder. Das bedeutet trotz Corona – Pandemie einen Zuwachs von 30 Mitgliedern in 2020/2021 und manifestiert die gute Vereinsarbeit.**

Nach dem Kassenprüfungsbericht und der Entlastung der hervorragend von Elke Schrader geführten Kasse kam man zu den Schwerpunktthemen der JHV: Änderung der Vereinssatzung und Wahlen.

Nachdem Ende 2019 feststand, dass sich Marco Miesch als 1. Vorsitzender aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Wahl stellen würde, machte man sich Gedanken über dessen Nachfolge. In einer Arbeitsgruppe - bestehend aus bisherigen Vorstands- und Spartenmitgliedern – diskutierte man über eine neue Form der Vereinsführung:

einen geschäftsführenden Teamvorstand.

Diese Überlegung wurde dann präferiert und es fanden sich 9 Vereinsmitglieder, die sich zur Wahl stellen wollten.

Um einen geschäftsführenden Teamvorstand zu etablieren, bedurfte es einer Satzungsänderung.

Die Satzung des Sportverein Schedetal Volkmarshausen 1907 e.V. wurde von Mitgliedern des zukünftigen Teams überarbeitet und von Klaus Dreßler der Mitgliederversammlung in den geänderten Punkten ausführlich dargestellt.

Nach Wahl des Versammlungsleiters Gerd Sittig, wurde der alte Vorstand von der Mitgliederversammlung entlastet.

Der 1. Vorsitzende Marco Miesch dankte für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und für die Unterstützung durch die Vorstandsmitglieder. Als sozusagen letzte

Amtshandlung ernannte er Astrid Kullmann zum Ehrenmitglied. Kirsten Backs dankte Marco Miesch im Namen des „alten“ Vorstandes für sein großes Engagement.

Die dem Versammlungsleiter vorgeschlagenen Mitglieder des geschäftsführenden Teamvorstandes wurden dann einzeln von der Mitgliederversammlung gewählt.

- Vorstand für Finanzen  
*Elke Schrader*
- Vorstand für Mitgliederverwaltung  
*Silke Kroll*
- Vorstand für Organisation  
*Kirsten Backs*
- Vorstand für Öffentlichkeitsarbeit  
*Achim Sonne*
- Vorstand für Sportentwicklung & Engagement  
*Martina Görtler*
- Vorstand für Sportstätten  
*Klaus Dreßler*
- Vorstand für Fitness, Freizeitsport und Kampfkunst  
benannt *Joanna Backs*
- Vorstand für Handball  
benannt *Martina Rülke*
- Vorstand für Klettern  
benannt *Diana Loose*
- Vorstand für Tennis  
benannt *Carsten Dreßler*

Zu Kassenprüfer\*innen wurden *Petra Krug, Heike Sonne* und *Dirk Neumann* gewählt.

Als Ausblick wurde das Ziel genannt, wieder Sport auf der Sportanlage „Roter Sand“ unter Berücksichtigung der geltenden Coronaregeln und mit entsprechenden Hygienekonzepten zu ermöglichen.

*Achim Sonne*

# Bericht des SV Schedetal -Handballsparte- Neuer Teamvorstand in der Handballsparte

Am 15.04.2021 fand die Handball-Spartenversammlung erstmals als Online-Veranstaltung statt. Unter anderem standen Neuwahlen des Spartenvorstandes auf der Tagesordnung. Martina Rülke, die seit 2014 den Vorsitz der Handballsparte inne hatte und Sabine Tölle, die ebenso lange als 2. Vorsitzende und Schriftführerin tätig war, haben die Verantwortung an einen neu gewählten Teamvorstand abgegeben. Dem Team gehören Lisa Steinbrecher, Daniel Nelges, Jule Urbchat und Lisa Nüsse an. Tina Rülke wird zukünftig in den ebenfalls neu gewählten Geschäftsführenden Vorstand des SVS entsandt.

Mit der neuen Aufstellung der Handballsparte sollen Verantwortlichkeiten aufgeteilt werden, um die Sparte sowohl nach außen zu vertreten, als auch Tätigkeiten auf mehrere Schultern zu verteilen. Lisa Nüsse und Jule Urbchat sind für die Kassenführung verantwortlich. Die anderen drei Teammitglieder teilen sich die Verantwortung für alle anderen Aufgaben des Vorstands.

Aktuell warten die Handballer\*innen vom SVS darauf, dass wieder Normalität einkehrt und auf die nun mehr als einjährige Vorbereitung der Start der neuen Serie folgt.

*Alin Backs*



*v.l. Alin Backs, Daniel Nelges, Lisa Nüsse, Lisa Steinbrecher*



## Wir brauchen Sie

Die Kirchengemeinde sucht zum 1.1.2022 eine\*n Küster\*in w/m/d für die Marienkirche in Gimte.

### Sie haben

- Spaß daran, im Team zu arbeiten
- Freude, die Kirche innen und außen zu pflegen
- Geschick und Ideen, die Kirche für Gottesdienste und Feste zu schmücken

Eine Tätigkeit auf geringfügiger Basis mit einem geringeren Stundenumfang ist ebenfalls denkbar. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Auskünfte erteilt Tanja Heinemann ☎ 46 05.

### Wir bieten

- einen wunderschönen Arbeitsplatz
- eine Arbeitszeit von ca. 10 Stunden in der Woche
- Bezahlung und Urlaub nach Tarif TV-L EG 4

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an die Kirchengemeinde Gimte, Berliner Str. 95, 34346 Hann. Münden oder per Mail an [kg.gimte@evlka.de](mailto:kg.gimte@evlka.de).

*Kirsten Kechel*

## Ihre Mithilfe ist gefragt

Auf dem Friedhof einen Augenblick innehalten und die Gedanken schweifen lassen oder einfach ausruhen: Die Bänke laden dazu ein.

Wir möchten die Sitzgelegenheiten auf dem Friedhof um eine weitere Metallbank erweitern. Diese kostet ca. 550 Euro. Hierfür suchen wir einen oder mehrere Sponsoren.

Wenn Sie an diesem Projekt mitwirken möchten, können Sie Ihre Spende unter dem Verwendungszweck „Gimte 4415 Spende Friedhofsbank“ auf das Konto des Kirchenkreisamtes Göttingen-Münden, IBAN: DE60 2606 2433 0002 1565 63, überweisen.

Herzlichen Dank im Voraus!

*Kirsten Kechel*







## Eine Atempause für die Seele



Ab dem 1. Juni können Sie **mittwochs** und **sonntags** eine kleine Auszeit direkt auf Ihr Handy bekommen: Ein paar Minuten nur für sich mit einem Text, einem Lied, einer Sprachnachricht oder einem Bild. Eine kleine Pause im Alltag.

Alles, was Sie dafür tun müssen, ist eine Nachricht über den von Ihnen gewählten Nachrichtendienst (WhatsApp oder Threema) mit dem Wort "Impuls" an die ☎ 0160 975 536 33 schicken.

Ihre Nummer wird anonym in einer Liste für den jeweiligen Nachrichtendienst auf dem Diensthandy von Pastorin Ann-Karin Wehling gespeichert und nicht für andere Zwecke verwendet oder weitergegeben.

Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie den Datenschutzrichtlinien des jeweiligen Nachrichtendienstes zu. Sie können sich jederzeit durch eine Nachricht wieder von den Impulsen abmelden.

*Ann-Karin Wehling*



## Neues aus der Kraft-Werk-Kirche

Wer Hann. Münden auf der B3 stadtauswärts Richtung Göttingen verlässt, konnte es besonders in der frühen Dunkelheit der Winterzeit kaum übersehen: ein leuchtendes Kreuz auf dem Dach unseres Gemeindebaus. Die Idee entstand in der Adventszeit. Denn Jesus ist das Licht, das uns Hoffnung gibt. Deshalb entschieden wir uns, das Kreuz dauerhaft hängen und bei Dunkelheit leuchten zu lassen – gerade in diesen für viele nicht einfachen Zeiten.

Wir freuen uns, dass wir unsere Gottesdienste weiterhin jeden Sonntag ab 10.30 Uhr feiern können. Die geforderten Corona-Maßnahmen halten wir dabei natürlich weiter ein. Seit einigen Wochen bieten wir anschließend einen „Kaffee-to-go“ an. Das wurde von allen sehr begrüßt, um sich gerade draußen vor dem Gebäude auszutauschen und Gemeinschaft zu leben.

Auf Zustimmung stößt auch unser Online-Angebot in den sozialen Netzwerken wie Facebook und Instagram, einschließlich der Predigten auf dem YouTube-Kanal. Daran werden wir festhalten.

Am 23. April führte der SV Schedetal seine Jahreshauptversammlung bei uns durch. Sehr gerne haben wir dem Verein unsere Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt. Einige schwelgten in Erinnerungen, als sie die alten Räume wiedersahen und erzählten Geschichten von früher. Unsere Renovierungsarbeiten und der Anbau ernteten durchweg positive Resonanz: eine gemütliche Atmosphäre und beeindruckende Technik, samt Leinwand, die sich als sehr nützlich erwies.



Am 2. Mai gab es wieder einen Taufgottesdienst. Fünf Menschen im Alter von neun bis 40 Jahren, wie auf dem Foto Saeed Dehghan, entschieden sich dafür, ihr Leben in Jesu Hände zu geben – und bekundeten dies mit einem kraftvollen „ja“ am Tanzwerder, wo sich bekanntlich Fulda und Werra zur Weser vereinen.

Dort, nahe des Wesersteins, wird auch in diesem Jahr wieder unsere „Sommer-Kirche“ stattfinden. Die Besucher können sich auf ein buntes Programm mit christlichen Popsongs, Tanzeinlagen und vielem mehr freuen. Sicherlich wird auch wieder für leckeres Eis und das leibliche Wohl gesorgt sein.

Nach der tollen Resonanz im vergangenen Jahr (unser Foto zeigt Kim Sinning auf der Bühne) können wir es kaum erwarten, bei sommerlichen Temperaturen und in lockerer Atmosphäre mit den Besuchern ins Gespräch zu kommen. Die Termine stehen bereits fest, am besten gleich notieren: 27. Juni, 18. Juli, 22. August und 19. September 2021, von 11 bis 13 Uhr.

*Kay Schelauske*





# Veranstaltungen in und für Volkmarshausen...



**ZUSAMMEN  
SCHAFFEN WIR DAS**



## Impressum

### HERAUSGEBER:

Ortsrat Volkmarshausen

V.i.S.d.P.

Ortsbürgermeisterin

Gudrun Surup

Sonnenstr. 9, 34346 Hann. Münden

Telefon: 05541 6392

✉ [g.surup@gmx.de](mailto:g.surup@gmx.de)

### REDAKTIONSTEAM:

T. Dörfler, E. Nieding, F. Nielsen,

G. Surup, K. Walter

**nächster Redaktionsschluss: 15.08.2021**

### DRUCK:

Stadt Hann. Münden

### AUFLAGE:

Auflage 400 Stück

Die farbige Ausgabe finden Sie im Internet  
unter: [www.hann.muenden.de](http://www.hann.muenden.de)

Die Stadt → Ortschaften → Volkmarshausen  
und unter: [www.volkmarshausen.com](http://www.volkmarshausen.com)

Lob und Kritik bitte an

Gudrun Surup

✉ [g.surup@gmx.de](mailto:g.surup@gmx.de)